

Für Formen und Modelle haben wir im Jahre 1907 M 38 013.76 aufgewendet. Auf den um diesen Zugang erhöhten Bestand von M 73 237.67 schrieben wir 50%: M 36618,84 ab, womit sich derselbe auf M 36 618,83 reduziert.

Pferde- und Wagen-Konto. Dieses Konto erfährt durch den Verkauf von 10 Pferden in Schönwald, die durch die neuerrichtete Geleis-Anlage überzählig geworden waren, und durch den Verlust eines Pferdes in Arzberg einen Abgang von $M 4\,740$.— und dadurch eine Ermäßigung des Bestandes auf $M 4\,424.19$. Nach 30% Abschreibung hierauf: $M 1\,327.26$ und $M 3\,506.90$ Zugang für angekaufte 2 neue Pferde in Arzberg sowie Anschaffung einiger Wagen ergibt sich per 31. Dezember 1907 ein Bestand von $M 6\,603.83$ für unsere 8 Pferde incl. allem Zubehör.

Un **Außenständen** haben wir M 9 828.58 verloren und zur Abschreibung gebracht. Ein kleiner Betrag von M 80.72 auf bereits abgeschrieben gewesene ältere Forderungen ist nachträglich eingegangen.

Dem **Reservesfonds** wurden aus vorjährigem Gewinn $\text{M} 6\,931.90$ überwiesen, womit derselbe Ende 1907 die Höhe von $\text{M} 75\,559.66$ erreichte.

Von unserer **Hypothekenschuld**, die am 31. Dezember 1906 $\text{M} 64\,649.83$ betragen hat, haben wir im abgelaufenen Jahre $\text{M} 4\,009.33$ getilgt, so daß dieselbe am 31. Dezember 1907 noch $\text{M} 60\,640.50$ beträgt.

Von unserer **Prioritätsanleihe** sind im abgelaufenen Jahre weitere $\text{M} 100000$.— begeben, dagegen $\text{M} 21000$.— zur Rückzahlung per 31. Dezember 1907 ausgelöst worden.